



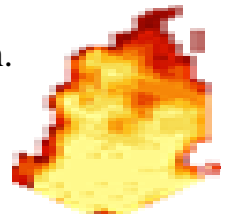
# Brandstiftung durch Kinder

## **Kinder sind fasziniert von Feuer.**

Fast jeder vierte von der Polizei wegen fahrlässiger Brandstiftung ermittelte Tatverdächtige ist ein Kind unter 14 Jahren. Eine Zahl, hinter der sich oftmals unsagbares Leid verbirgt. Tote, Schwerverletzte, zeitlebens Verstümmelte und Entstellte, verzweifelte Hinterbliebene, ganz abgesehen von den Sachschäden in Millionenhöhe sind die verheerenden Folgen des kindlichen Spiels mit dem Feuer.

Dem kann nur durch pädagogisch sinnvolle Aufklärung, entgegengewirkt werden.

## **Einige grundsätzliche und wichtige Ratschläge für Eltern:**

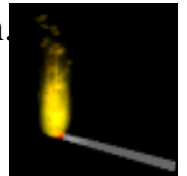


### **Feuer ist heiß**

Machen Sie Kleinkinder schon frühzeitig mit dem Feuer bekannt, um die erste Vorsicht wachzurufen. Diese psychologische Einstimmung zum vorsichtigen Umgang mit Feuer ist die wichtigste Vorbeugungsmaßnahme gegen Brände jeder Art, denn sie wird den Menschen auf seinem ganzen Lebensweg begleiten.

### **Feuer fasziniert**

Um den kindlichen Spiel- und Nachahmungstrieb zu befriedigen, Kinder unter Aufsicht den richtigen Umgang mit Streichhölzern, Feuerzeug oder Kerze beibringen.



### **Vorbild sein**

Selbst mit gutem Beispiel vorangehen und Vorsichtsmaßnahmen treffen: Streichhölzer und Feuerzeuge nicht achtlos herumliegen lassen, besonders nicht, wenn Kinder häufig alleine sind. Kinder nicht zum Einkaufen von Zündhölzern schicken. Kinder unter 10 Jahren niemals offenes Licht anvertrauen. Kleinkinder niemals bei offenem Licht unbeaufsichtigt lassen.

Mit Verboten, Abschreckung oder Angst erreichen Eltern nur den gegenteiligen Effekt, denn sie wecken nicht nur die Neugier, sondern auch den Trotz des Kindes mit der Konsequenz, dass das Kind in aller Heimlichkeit zündelt.



**Und dies ist gerade die größte Gefahr!**

**Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit  
Ihre Freiwillige Feuerwehr Köln - Rodenkirchen**